

Dienstag, 11. März 1930, 7½ Uhr, Gewerbehaus

IV. Großes Philharmonisches Konzert der Dresdner Philharmonie

Dirigent: Generalmusikdirektor **Paul Scheinpflug**

Beethoven

I. **Elegischer Gesang** „Sanft wie du lebstest“ für 4 Singstimmen
mit Streich-Orchester op. 118

II. **Neunte Sinfonie** d moll
mit Schlußchor über Schillers Ode An die Freude op. 125

Allegro, ma non troppo, un poco maestoso
Molto vivace, Presto
Adagio molto e cantabile
Presto, Allegro, Andante, Allegro, Prestissimo

Solisten: **Mia Peltenburg**, Berlin (Sopran)
Ida Schuberth-Koch, Dresden (Alt)
H. Roswänge, Köln (Tenor)
Friedrich Plaschke, Dresden (Baß)

Chor: **Dresdener Sing-Akademie**

Orchester: **Dresdner Philharmonie**

Eulenburgs kleine Partituren an der Abendkasse und bei **F. Ries**, Seestraße 21

Es wird gebeten, die Plätze rechtzeitig einzunehmen, damit das Konzert pünktlich beginnen kann

Andere Plätze, als die Eintrittskarten ausweisen, dürfen nicht besetzt werden

Die Saaltüren werden nur in den Pausen geöffnet

Karten: 2.—, 3.—, 4.—, 5.—, 6.— RM, Stehplätze 1.50 RM bei **F. RIES**
(F. Plötner), Dresden, Seestr. 21, Zauberflöte, Hauptstr. 2, und Abendkasse

Den Inhabern von Anrechtskarten bleiben ihre Plätze für 1930/31 bis zum 1. Oktober 1930 vorbehalten

Texte umstehend!